

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung**

Anfrage des Abgeordneten Dr. Gero Hocker (FDP), eingegangen am 12.03.2015

**Wie geht es weiter mit der Fischerei am Steinhuder Meer?**

Die Fischerei hat am Steinhuder Meer eine jahrhundertealte Tradition. Viele Fischer sind noch heute aktiv. Spezialitäten wie der Steinhuder Räucheraal haben die Region über die Grenzen Niedersachsens hinaus bekannt gemacht. Am 31.01.2013 verpflichtete das Verwaltungsgericht Hannover die Region Hannover zur Untersagung der Reusenfischerei am Steinhuder Meer ohne technische Schutzvorrichtungen, die geeignet sind, die Tötungsgefahr für Fischotter bis zum Abschluss einer Verträglichkeitsprüfung gemäß § 34 Abs. 2 BNatSchG auszuschließen. Das Gericht betrachtete dabei die Fischerei als Projekt gemäß § 34 Abs. 1 BNatSchG mit einer Eignung, das Habitatschutzgebiet Steinhuder Meer erheblich zu beeinträchtigen. Am 03.03.2015 hob das Oberverwaltungsgericht Lüneburg das Urteil des Verwaltungsgerichts Hannover auf und erlaubte somit auch die Reusenfischerei am Steinhuder Meer.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Inwieweit ist nach Auffassung der Landesregierung die Fischerei am Steinhuder Meer mit der FFH-Richtlinie der EU vereinbar?
2. Inwieweit wäre nach Auffassung der Landesregierung eine Fischerei mit Reusen, die mit Otterschutzgittern versehen sind, möglich?
3. Wie haben sich die Fangzahlen am Steinhuder Meer bei der Fischerei mit Reusen mit Otterschutzgittern im Vergleich zur Fischerei mit Reusen ohne solche Gitter verändert?
4. Welche finanziellen Auswirkungen hatte die Fischerei mit Reusen mit Otterschutzgittern für die Berufsfischer am Steinhuder Meer?
5. Wie bewertet die Landesregierung die Einordnung der Fischerei als Projekt gemäß § 34 Abs. 1 BNatSchG?
6. Plant die Landesregierung Maßnahmen, um die Berufsfischerei in Niedersachsen und speziell am Steinhuder Meer in Zukunft stärker zu unterstützen?
7. Plant die Landesregierung Maßnahmen, um den Beruf des Fischers auch in Zukunft zu erhalten?
8. Wie bewertet die Landesregierung die Gefahr, dass Otter in Reusen zu Tode kommen könnten?
9. Wie viele Otter sind in den vergangenen Jahren am Steinhuder Meer ums Leben gekommen und wie viele davon durch Reusen?
10. Welche Maßnahmen zum Otterschutz sollen stattdessen am Steinhuder Meer durchgeführt werden?

(Ausgegeben am 24.03.2015)